

**Taschensender  
mit Krawattenmikrofon**

**Pocket Transmitter  
with Tie Clip Microphone**

672,000 – 691,975 MHz



**TXS-606LT**

Bestell-Nr. • Order No. 0253550



BEDIENUNGSANLEITUNG

INSTRUCTION MANUAL

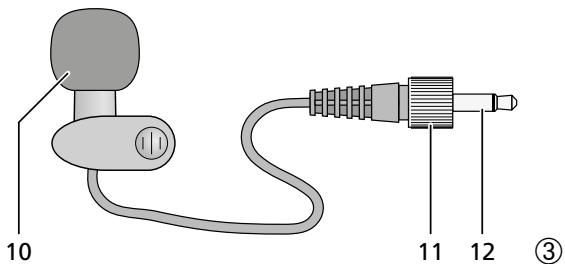
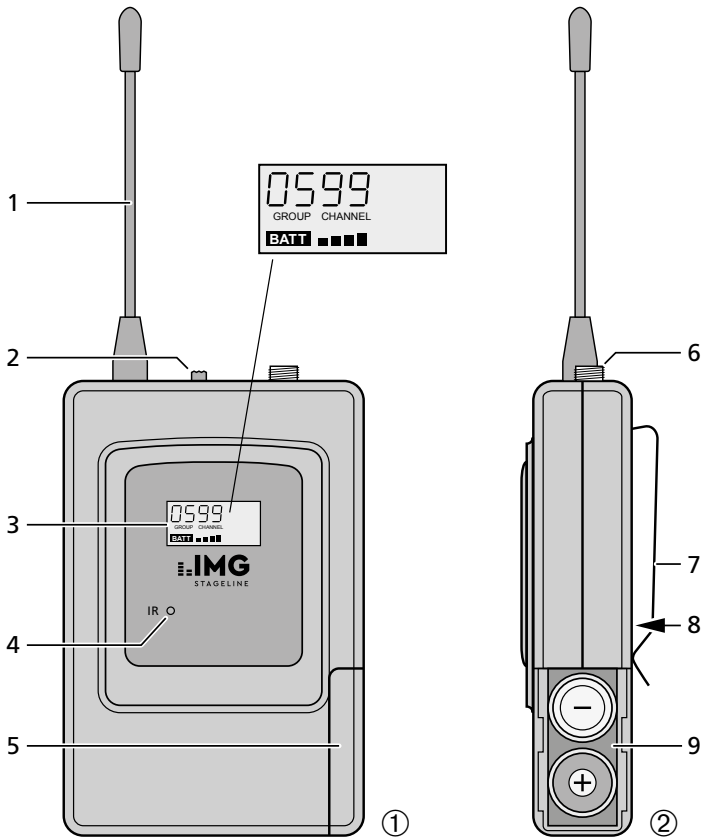
MODE D'EMPLOI

ISTRUZIONI PER L'USO

MANUAL DE INSTRUCCIONES

INSTRUKCJA OBSŁUGI

|                           |        |    |
|---------------------------|--------|----|
| <b>Deutsch</b> . . . . .  | Seite  | 4  |
| <b>English</b> . . . . .  | Page   | 6  |
| <b>Français</b> . . . . . | Page   | 8  |
| <b>Italiano</b> . . . . . | Pagina | 10 |
| <b>Español</b> . . . . .  | Página | 12 |
| <b>Polski</b> . . . . .   | Strona | 14 |



## Taschensender mit Krawattenmikrofon

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an Benutzer ohne besondere Fachkenntnisse. Bitte lesen Sie die Anleitung vor dem Betrieb gründlich durch und heben Sie sie für ein späteres Nachlesen auf.

Auf der ausklappbaren Seite 3 finden Sie alle beschriebenen Bedienelemente.

### 1 Übersicht der Bedienelemente und Anschlüsse

- 1 Sendeantenne
- 2 Ein- und Ausschalter  
OFF = Aus  
STDBY = Ton stumm geschaltet  
ON = Ein
- 3 Display zur Anzeige:
  1. der Kanalgruppe (GROUP 00–07)
  2. des Kanals (CHANNEL 00–99)
  3. des Batteriezustands
- 4 Sensor für die Infrarotsignale zur Kanaleinstellung
- 5 Batteriefachdeckel
- 6 Anschlussbuchse für das Krawattenmikrofon
- 7 Gürtelklemme
- 8 Regler GAIN zum Einstellen der Verstärkung des Mikrofonsignals
- 9 Batteriefach
- 10 Krawattenmikrofon
- 11 Überwurfmutter zum Sichern des Steckers
- 12 Anschlussstecker (3,5-mm-Klinke)

### 2 Wichtige Hinweise

Der Taschensender entspricht allen relevanten Richtlinien der EU und trägt deshalb das CE-Zeichen.

- Der Taschensender ist nur für die Verwendung im Innenbereich geeignet. Schützen Sie ihn vor Tropf- und Spritzwasser, hoher Luftfeuchtigkeit und Hitze (zulässiger Einsatztemperaturbereich 0–40 °C).
- Verwenden Sie zum Reinigen nur ein trockenes, weiches Tuch, niemals Wasser oder Chemikalien.
- Wird der Taschensender zweckentfremdet, falsch bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für den Taschensender übernommen werden.



Soll der Taschensender endgültig aus dem Betrieb genommen werden, übergeben Sie ihn zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb.

### 3 Einsatzmöglichkeiten

Der Taschensender TXS-606LT bildet mit folgenden Empfängern von IMG STAGELINE ein drahtloses Audio-Übertragungssystem:

- TXS-606 mit 1 Empfangseinheit
- TXS-626 mit 2 Empfangseinheiten
- TXS-646 mit 4 Empfangseinheiten
- TXS-686 mit 8 Empfangseinheiten

Die Übertragungsfrequenz wird am Empfänger eingestellt (672,000–691,975 MHz, Frequenzraster 25 kHz). Anschließend wird komfortabel nur durch einen Knopfdruck der Taschensender über ein Infrarotsignal auf den am Empfänger gewählten Kanal abgestimmt (ACT-Funktion = Automatic Channel Targeting).

#### 3.1 Konformität und Zulassung

Hiermit erklärt MONACOR INTERNATIONAL, dass der Taschensender TXS-606LT der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die EU-Konformitätserklärung ist im Internet verfügbar:

[www.img-stageline.de](http://www.img-stageline.de)

Es bestehen Beschränkungen oder Anforderungen in folgenden Ländern:

|  |    |    |    |    |    |
|--|----|----|----|----|----|
|  | CZ | DE | EL | FI | FR |
|  | IT | LT | MT | PL |    |

Der Taschensender muss im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland eine Frequenzteilung (kostenpflichtig) erhalten. Die Formulare und Hinweise zur Anmeldung finden Sie im Internet auf der Seite der Bundesnetzagentur: [www.bundesnetzagentur.de](http://www.bundesnetzagentur.de)

In anderen Ländern muss eine entsprechende Genehmigung beantragt werden. Informieren Sie sich bitte vor der Inbetriebnahme des Taschensenders außerhalb Deutschlands bei der MONACOR-Niederlassung oder der entsprechenden Behörde des Landes. Links zu den nationalen Behörden finden Sie über die folgende Internetadresse: [www.cept.org](http://www.cept.org)

→ ECC

→ Topics

→ Other spectrum topics: SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes

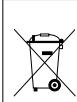
→ EFIS and National Frequency Tables

## 4 Inbetriebnahme

### 4.1 Batterien einsetzen

Für den Betrieb des Taschensenders werden zwei 1,5-V-Batterien der Größe Mignon (AA) benötigt.

- Setzen Sie nur Batterien oder Akkus des gleichen Typs ein und tauschen Sie sie immer komplett aus.
- Nehmen Sie bei längeren Nichtgebrauch die Batterien heraus. So bleibt der Sender bei einem eventuellen Auslaufen der Batterien unbeschädigt.



Verbrauchte Batterien und defekte Akkus dürfen nicht in den Hausmüll geworfen werden. Geben Sie sie zur umweltgerechten Entsorgung nur in den Sondermüll (z. B. Sammelbehälter im Einzelhandel).

Zum Öffnen des Batteriefachs (9) auf den Pfeil des Batteriefachdeckels (5) drücken und dabei den Deckel nach unten schieben.

Die Batterien mit den Plus- und Minuspolen, wie in der Abb. 2 dargestellt, einsetzen und den Batteriefachdeckel wieder aufsetzen.

### 4.2 Sender einschalten/Informationen im Display

Zum Einschalten den Schalter (2) in die Position ON schieben. (In der Mittelposition STDBY arbeitet zwar der Sender, jedoch ist das Mikrofonsignal stumm geschaltet.) Die Hintergrundbeleuchtung des Displays (3) leuchtet für einige Sekunden. Das Display zeigt folgende Informationen an:

1. die Kanalgruppe (GROUP 00–07)
2. den Kanal (CHANNEL 00–99)
3. den Batteriezustand

**BATT** ■■■■■ ⇒ **BATT** ■■■ ⇒ **BATT**  
voll                      halb voll                      leer

Blinkt die Anzeige BATT, die Batterien austauschen.

Die in den folgenden Kapiteln beschriebenen Einstellungen vornehmen. Nach dem Betrieb nicht vergessen, den Sender auszuschalten, damit die Batterien nicht entladen werden.

### 4.3 Übertragungskanal einstellen

- 1) Zuerst einen freien Übertragungskanal am Empfänger einstellen (siehe Bedienungsanleitung des Empfängers).
- 2) Den Infrarotsensor (4) des Senders in Richtung des IR-Fensters am Empfänger halten. Der Abstand darf nicht mehr als 1,5 m betragen und es muss Sichtverbindung zwischen Sensor und IR-Fenster bestehen.
- 3) Am Empfänger die Taste ACT kurz drücken. Die Display-Hintergrundbeleuchtung des Taschensenders

leuchtet auf und der Sender ist damit auf die gleiche Kanalgruppe und den gleichen Kanal wie der Empfänger eingestellt (siehe Anzeige im Display). Die den Kanälen zugehörigen Frequenzen sind in der Tabelle auf der Seite 16 angegeben.

### 4.4 Krawattenmikrofon und Taschensender anschließen und befestigen

- 1) Den Stecker (12) des Krawattenmikrofons in die Klinkenbuchse (6) des Senders stecken. Um den Stecker vor einem versehentlichen Herausziehen zu sichern, die Überwurfmutter (11) auf die Buchse schrauben.
- 2) Das Krawattenmikrofon an der Kleidung befestigen, möglichst nahe am Mund.
- 3) Nach dem Einstellen der Mikrofonsignalverstärkung (Kap. 4.5) den Sender mit der Klemme (7) an der Kleidung befestigen (z. B. am Gürtel oder am Hosensbund).

### 4.5 Verstärkung des Mikrofonsignals einstellen

- 1) Das am Empfänger angeschlossene Audiogerät (z. B. Mischpult, Verstärker) einschalten. In das Mikrofon sprechen/singen und die Lautstärke der Audioanlage so einstellen, dass die nachfolgende Einstellung gut zu hören ist.
- 2) Die Verstärkung des Mikrofonsignals mit dem Regler GAIN (8) auf der Rückseite einstellen: Ist das Mikrofonsignal zu laut und verzerrt, den Regler mit einem kleinen Schraubendreher zurückdrehen. Bei einem zu leisen Signal ergibt sich dagegen ein schlechter Rauschabstand; den Regler dann entsprechend aufdrehen.

## 5 Technische Daten

- Trägerfrequenz: . . . . . 672,000–691,975 MHz  
Kanäle siehe Seite 16
- Frequenzstabilität: . . . . . ±0,005 %
- Sendeleistung (EIRP): . . . . . 10 mW
- Audiofrequenzbereich: . . . . . 30–18 000 Hz, ±3 dB
- Stromversorgung: . . . . . 2 × 1,5-V-Batterie,  
Größe Mignon (AA)
- Betriebsdauer: . . . . . > 8 h
- Einsatztemperatur: . . . . . 0–40 °C
- Abmessungen, Gewicht: . . . . . 61 × 106 × 27 mm, 125 g
- Änderungen vorbehalten.

*Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich für MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG geschützt. Eine Reproduktion für eigene kommerzielle Zwecke – auch auszugsweise – ist untersagt.*

## Pocket Transmitter with Tie Clip Microphone

These instructions are intended for users without any specific technical knowledge. Please read these instructions carefully prior to operating the unit and keep them for later reference.

All operating elements and connections described can be found on the fold-out page 3.

### 1 Operating Elements and Connections

- 1 Transmitting antenna
- 2 On/off switch  
OFF  
STDBY = sound muted  
ON
- 3 Display to indicate
  1. the channel group (GROUP 00–07)
  2. the channel (CHANNEL 00–99)
  3. the battery status
- 4 Sensor for the IR signals to set the channel
- 5 Battery compartment cover
- 6 3.5 mm jack to connect the tie clip microphone
- 7 Belt clip
- 8 Control GAIN for the microphone signal
- 9 Battery compartment
- 10 Tie clip microphone
- 11 Nut to secure the plug
- 12 Connector plug (3.5 mm plug)

### 2 Important Notes

The pocket transmitter corresponds to all relevant directives of the EU and is therefore marked with **CE**.

- The pocket transmitter is suitable for indoor use only. Protect it against dripping water and splash water, high air humidity and heat (admissible ambient temperature range 0–40°C).
- For cleaning only use a dry, soft cloth; never use water or chemicals.
- No guarantee claims for the pocket transmitter and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the pocket transmitter is used for other purposes than originally intended, if it is not correctly operated, or if it is not repaired in an expert way.



If the pocket transmitter is to be put out of operation definitively, take it to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment.

### 3 Applications

To provide a wireless audio transmission system, combine the multi-frequency pocket transmitter TXS-606LT with the following receivers from IMG STAGELINE:

TXS-606 with 1 receiver unit

TXS-626 with 2 receiver units

TXS-646 with 4 receiver units

TXS-686 with 8 receiver units


Set the transmission frequency on the receiver (672.000–691.975 MHz, frequency spacing 25 kHz). Then simply press a button and, via IR signal, the pocket transmitter is matched to the channel selected on the receiver (ACT function = automatic channel targeting).

#### 3.1 Conformity and approval

Herewith, MONACOR INTERNATIONAL declare that the pocket transmitter TXS-606LT complies with the directive 2014/53/EU. The EU declaration of conformity is available on the Internet:

[www.img-stageline.com](http://www.img-stageline.com)

Restrictions or requirements apply in the following countries:

|   |    |    |    |    |    |
|---|----|----|----|----|----|
|  | CZ | DE | EL | FI | FR |
|   | IT | LT | MT | PL |    |

In the Federal Republic of Germany, the pocket transmitter requires a frequency assignment (for which a fee is charged).

In other countries, it is necessary to apply for a corresponding approval. Prior to operating the pocket transmitter outside Germany, please contact the MONACOR subsidiary or the corresponding authorities of the respective country. Links to the national authorities can be found via the following Internet address:

[www.cept.org](http://www.cept.org)

→ ECC

→ Topics

→ Other spectrum topics: SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes

→ EFIS and National Frequency Tables

## 4 Setting into Operation

### 4.1 Inserting the batteries

For operating the pocket transmitter, two 1.5V batteries of size AA are required.

- Always insert (rechargeable) batteries of the same type and always replace all of them.
- If the pocket transmitter is not in use for a longer period of time, always remove the batteries to prevent damage due to battery leakage.



Never put discharged batteries or defective rechargeable batteries in the household waste. To protect the environment, always take them to a special waste disposal, e.g. collection container at your retailer.

To open the battery compartment (9), press the arrow of the battery compartment cover (5) and push the cover downwards.

Insert the batteries with the positive and negative poles as indicated in fig. 2, then replace the cover.

### 4.2 Switching on the transmitter Information on the display

To switch on the transmitter, set the switch (2) to ON. (In the mid-position STDBY the transmitter is on, but the microphone signal is muted.) The backlight of the display (3) is activated for a few seconds. The display shows the following information:

1. the channel group (GROUP 00–07)
2. the channel (CHANNEL 00–99)
3. the battery status

**BATT** ■■■■■ ⇒ **BATT** ■■■ ⇒ **BATT**  
full half-full discharged

Replace the batteries when the indication BATT starts flashing.

Make the settings described in the chapters below. Remember to switch off the transmitter after use to prevent discharge of the batteries.

### 4.3 Setting the transmission channel

- 1) First set a free transmission channel on the receiver (see instruction manual of the receiver).
- 2) Point the IR sensor (4) of the transmitter towards the IR window of the receiver. The distance must not exceed 1.5 m. Make sure that there are no obstacles between the sensor and the IR window.
- 3) Briefly press the button ACT on the receiver. The display backlight of the pocket transmitter is activated. Thus, the transmitter and the receiver are set to the

same channel group and to the same channel (see indication on the display). The frequencies assigned to the channels can be found in the table on page 16.

### 4.4 Connecting and attaching the tie clip microphone and the pocket transmitter

- 1) Connect the plug (12) of the tie clip microphone to the 3.5 mm jack (6) of the transmitter. To prevent accidental disconnection, secure the plug with the nut (11).
- 2) Attach the tie clip microphone to your clothes, as close to your mouth as possible.
- 3) After setting the gain of the microphone signal (chapter 4.5), use the clip (7) to attach the transmitter to your clothes (e.g. belt or waistband).

### 4.5 Setting the gain of the microphone signal

- 1) Switch on the audio unit (e.g. mixer, amplifier) connected to the receiver. Speak/sing into the microphone and set the audio system to such a volume that the subsequent setting can be heard well.
- 2) Set the gain of the microphone signal with the control GAIN (8) on the rear side: If the volume of the microphone signal is too high or if the signal is distorted, turn back the control with a small screwdriver. If the volume of the signal is too low, however, a poor signal-to-noise ratio results. In this case, advance the control accordingly.

## 5 Specifications

Carrier frequency: . . . . . 672.000–691.975 MHz  
for channels see table on page 16

Frequency stability: . . . . . ± 0.005 %

Transmission power (EIRP): . . . 10 mW

Audio frequency range: . . . . 30–18 000 Hz, ±3 dB

Power supply: . . . . . 2 × 1.5V battery, size AA

Operating time: . . . . . > 8 h

Ambient temperature: . . . . . 0–40 °C

Dimensions, weight: . . . . . 61 × 106 × 27 mm, 125 g

Subject to technical modification.

*All rights reserved by MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. No part of this instruction manual may be reproduced in any form or by any means for any commercial use.*

## Émetteur de poche avec microphone cravate

Cette notice s'adresse aux utilisateurs sans connaissances techniques particulières. Veuillez lire la présente notice avant le fonctionnement et conservez-la pour pouvoir vous y reporter ultérieurement.

Vous trouverez sur la page 3, dépliant, les éléments et branchements décrits.

### 1 Éléments et branchements

- 1 Antenne émettrice
- 2 Interrupteur Marche/Arrêt  
OFF = arrêt  
STDBY = son coupé  
ON = marche
- 3 Affichage
  1. du groupe de canaux (GROUP 00–07)
  2. du canal (CHANNEL 00–99)
  3. de l'état des batteries
- 4 Capteur pour les signaux infrarouges pour le réglage du canal
- 5 Couverture du compartiment batterie
- 6 Prise jack 3,5 pour brancher le microphone cravate
- 7 Clip de ceinture
- 8 Réglage GAIN pour régler l'amplification du signal micro
- 9 Compartiment batterie
- 10 Microphone cravate
- 11 Collerette de fixation pour verrouiller la fiche
- 12 Connecteur (fiche jack 3,5)

### 2 Conseils importants

L'émetteur de poche répond à toutes les directives nécessaires de l'Union européenne et porte donc le symbole **CE**.

- L'émetteur de poche n'est conçu que pour une utilisation en intérieur. Protégez-le de tout type de projections d'eau, des éclaboussures, d'une humidité de l'air élevée et de la chaleur (plage de température de fonctionnement autorisée : 0–40°C).
- Pour le nettoyer, utilisez uniquement un chiffon sec et doux, en aucun cas de produits chimiques ou d'eau.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels si l'émetteur de poche est utilisé dans un but autre que celui pour lequel il a été conçu, s'il n'est pas correctement utilisé ou réparé

par un technicien habilité ; en outre, la garantie deviendrait caduque.



Lorsque l'émetteur de poche est définitivement retiré du service, vous devez le déposer dans une usine de recyclage de proximité pour contribuer à son élimination non polluante.



CARTONS ET EMBALLAGE  
PAPIER À TRIER

### 3 Possibilités d'utilisation

L'émetteur de poche TXS-606LT constitue, avec les récepteurs suivants de IMG STAGELINE, un système de transmission audio sans fil :

TXS-606 : avec 1 unité de réception  
TXS-626 : avec 2 unités de réception  
TXS-646 : avec 4 unités de réception  
TXS-686 : avec 8 unités de réception

La fréquence de transmission est réglée sur le récepteur (UHF 672,00–691,975 MHz, espacement de fréquence 25 kHz). Par une pression sur un bouton, l'émetteur de poche est réglé, via un signal infrarouge, sur le canal sélectionné sur le récepteur (fonction ACT = Automatic Channel Targeting).

#### 3.1 Conformité et autorisation

Par la présente, MONACOR INTERNATIONAL déclare que l'émetteur de poche TXS-606LT se trouve en conformité avec la directive 2014/53/UE. La déclaration de conformité est disponible sur Internet :

[www.img-stageline.com](http://www.img-stageline.com)

Il existe des limitations ou exigences d'utilisation dans les pays suivants :

|  |    |    |    |    |    |
|--|----|----|----|----|----|
|  | CZ | DE | EL | FI | FR |
|  | IT | LT | MT | PL |    |

En Allemagne, l'émetteur de poche doit recevoir une attribution de fréquence (payante). Dans les autres pays, une autorisation correspondante doit être éventuellement demandée. Avant la mise en service de l'appareil en dehors de l'Allemagne, renseignez-vous auprès de la succursale MONACOR ou des autorités nationales du pays correspondant. Vous trouverez les liens permettant d'accéder aux agences nationales compétentes à l'adresse suivante :



www.cept.org

- ECC
- Topics
- Other spectrum topics : SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes
- EFIS and National Frequency Tables

## 4 Fonctionnement

### 4.1 Insertion des batteries

Pour faire fonctionner l'émetteur de poche, deux batteries 1,5V de type R6 sont nécessaires.

- Insérez uniquement des batteries ou accumulateurs de même type et remplacez toujours la totalité.
- En cas de non utilisation prolongée de l'émetteur de poche, retirez les batteries ; elles pourraient couler et l'endommager.



Ne jetez pas les batteries usagées ou accumulateurs défectueux dans la poubelle domestique. Déposez-les dans un container spécifique pour contribuer à leur élimination non polluante.

Pour ouvrir le compartiment batterie (9), appuyez sur la flèche du couvercle du compartiment batterie (5) et poussez le couvercle vers le bas.

Insérez les batteries en respectant les pôles plus et moins comme indiqué sur le schéma 2 et refermez le compartiment batterie.

### 4.2 Allumage de l'émetteur/Informations sur l'affichage

Pour allumer, poussez l'interrupteur (2) sur la position ON. (En position médiane STDBY, l'émetteur fonctionne mais le signal micro est coupé). L'éclairage d'arrière-plan de l'affichage (3) brille pendant quelques secondes. L'affichage indique les informations suivantes :

1. le groupe de canaux (GROUP 00–07)
2. le canal (CHANNEL 00–99)
3. l'état des batteries

**BATT** ■■■■■ ⇒ **BATT** ■■■ ⇒ **BATT** ■  
 plein                      à moitié plein                      vide  
 Si BATT clignote, remplacez les batteries.

Effectuez les réglages décrits dans les chapitres suivants. Après le fonctionnement, n'oubliez pas d'éteindre l'émetteur pour ne pas décharger les batteries.

### 4.3 Réglage du canal de transmission

- 1) Réglez tout d'abord un canal de transmission libre sur le récepteur (voir notice d'utilisation du récepteur).

- 2) Maintenez le capteur infrarouge (4) de l'émetteur vers la fenêtre infrarouge sur le récepteur. La distance ne doit pas dépasser 1,5 m, il ne doit pas y avoir d'obstacle entre le capteur et la fenêtre infrarouge.
- 3) Sur le récepteur, appuyez brièvement sur la touche ACT. L'éclairage de l'arrière-plan de l'affichage de l'émetteur de poche brille et l'émetteur est ainsi réglé sur le même groupe de canaux et le même canal que le récepteur (voir indication sur l'affichage). Vous trouverez dans le tableau page 16, les fréquences correspondantes aux canaux.

### 4.4 Branchements et fixation du microphone cravate et de l'émetteur de poche

- 1) Reliez la fiche (12) du microphone cravate à la prise jack (6) de l'émetteur. Pour éviter que la fiche ne soit retirée, vissez la collerette de fixation (11) sur la prise.
- 2) Fixez le microphone cravate sur le vêtement, le plus près possible de la bouche.
- 3) Une fois l'amplification du signal micro réglée (chapitre 4.5), fixez l'émetteur sur le vêtement à l'aide de la pince (7) [par exemple ceinture].

### 4.5 Réglage de l'amplification du signal micro

- 1) Allumez l'appareil audio (par exemple table de mixage, amplificateur) relié au récepteur. Parlez/chantez dans le micro et réglez le volume de l'installation audio de telle sorte que le réglage suivant soit bien audible.
- 2) Réglez l'amplification du signal micro avec le réglage GAIN (8) situé sur la face arrière : si le signal micro est trop fort et distordu, tournez le réglage en arrière avec un petit tournevis. Si le signal a un volume trop bas, le rapport signal sur bruit est mauvais ; tournez alors le réglage en conséquence dans l'autre sens.

## 5 Caractéristiques techniques

Fréquence porteuse : . . . . . 672,000–691,975 MHz  
 Canaux, voir page 16

Stabilité de fréquences : . . . . . ±0,005 %

Puissance d'émission (EIRP) : . . 10 mW

Plage de fréquences audio : . . 30–18 000 Hz, ±3 dB

Alimentation : . . . . . 2 x batterie 1,5V, type R6

Durée de fonctionnement : . . . > 8 h

Température fonc. : . . . . . 0–40 °C

Dimensions, poids : . . . . . 61 × 106 × 27 mm, 125 g

Tout droit de modification réservé.

## Trasmettitore tascabile con microfono a cravatta

Queste istruzioni sono rivolte all'utente senza conoscenze tecniche specifiche. Vi preghiamo di leggerle attentamente prima della messa in funzione e di conservarle per un uso futuro.

A pagina 3, se aperta completamente, vedrete tutti gli elementi di comando e i collegamenti descritti.

### 1 Elementi di comando e collegamenti

- 1 Antenna di trasmissione
- 2 Interruttore on/off  
OFF = spento  
STDBY = audio muto  
ON = acceso
- 3 Display per visualizzare:
  1. il gruppo canali (GROUP 00–07)
  2. il canale (CHANNEL 00–99)
  3. lo stato delle batterie
- 4 Sensore per i segnali infrarossi per l'impostazione dei canali
- 5 Coperchio del vano batterie
- 6 Presa di connessione per il microfono a cravatta
- 7 Clip da cintura
- 8 Regolatore GAIN per impostare l'amplificazione del segnale del microfono
- 9 Vano batterie
- 10 Microfono a cravatta
- 11 Dado di accoppiamento per fissare il connettore
- 12 Connettore (jack 3,5 mm)

### 2 Avvertenze importanti

Il trasmettitore tascabile è conforme a tutte le direttive rilevanti dell'UE e pertanto porta la sigla **CE**.

- Il trasmettitore tascabile è previsto solo per l'uso all'interno di locali. Proteggerlo dall'acqua gocciolante e dagli spruzzi d'acqua, da alta umidità dell'aria e dal calore (temperatura d'impiego ammessa fra 0 e 40 °C).
- Per la pulizia usare solo un panno morbido, asciutto; non impiegare in nessun caso acqua o prodotti chimici.
- Nel caso d'uso improprio, d'impiego scorretto o di riparazione non a regola d'arte del trasmettitore tascabile, non si assume nessuna responsabilità per eventuali danni consequenziali a persone o a cose e non si assume nessuna garanzia per il trasmettitore.



Se si desidera eliminare il trasmettitore definitivamente, consegnarlo per lo smaltimento ad un'istituzione locale per il riciclaggio.

### 3 Possibilità d'impiego

Con i seguenti ricevitori di IMG STAGELINE, il trasmettitore multifrequenza tascabile TXS-606LT costituisce un sistema wireless di trasmissione audio:

TXS-606 con 1 unità di ricezione  
TXS-626 con 2 unità di ricezione  
TXS-646 con 4 unità di ricezione  
TXS-686 con 8 unità di ricezione


La frequenza di trasmissione viene impostata sul ricevitore (672,000–691,975 MHz, a passi di 25 kHz). Quindi, con la pressione di un pulsante e tramite un segnale a infrarossi, si imposta sul trasmettitore il canale scelto sul ricevitore (funzione ACT = Automatic Channel Targeting).

#### 3.1 Conformità e omologazione

Con la presente, la MONACOR INTERNATIONAL dichiara che il trasmettitore tascabile TXS-606LT è conforme alla Direttiva 2014/53/UE. La dichiarazione di conformità UE è disponibile in Internet:

[www.img-stageline.com](http://www.img-stageline.com)

**Requisiti o restrizioni applicabili nei seguenti stati:**

|   |    |    |    |    |    |
|---|----|----|----|----|----|
|  | CZ | DE | EL | FI | FR |
|   | IT | LT | MT | PL |    |

In Germania, per il trasmettitore occorre chiedere l'attribuzione di una frequenza (a pagamento).

Nelle altre nazioni occorre chiedere la relativa autorizzazione. Prima della messa in funzione del trasmettitore informatevi presso la filiale MONACOR o presso le autorità del vostro paese. I link per le autorità nazionali si trovano in Internet al seguente indirizzo:

[www.cept.org](http://www.cept.org)

→ ECC

→ Topics

→ Other spectrum topics: SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes

→ EFIS and National Frequency Tables

## 4 Messa in funzione

### 4.1 Inserire le batterie

Per il funzionamento del trasmettitore tascabile sono richieste due batterie di 1,5 V del tipo stilo (AA).

- Inserire solo batterie (ricaricabili o non) dello stesso tipo e sostituirle sempre insieme.
- In caso di mancato uso prolungato, conviene togliere le batterie. Così si evita che il trasmettitore venga danneggiato da batterie che dovessero eventualmente perdere.



Non gettare le batterie scariche o difettose nelle immondizie di casa bensì negli appositi contenitori (p. es. presso il vostro rivenditore).

Per aprire il vano batterie (9) esercitare una pressione sul coperchio del vano batterie (5) spingendo il coperchio verso il basso.

Inserire le batterie con i poli positivo e negativo come rappresentato in fig. 2 e rimettere il coperchio del vano batterie.

### 4.2 Accendere il trasmettitore Informazioni sul display

Per accendere, spostare l'interruttore (2) in posizione ON. (In posizione centrale STDBY, il trasmettitore è funzionante, ma il segnale del microfono è messo su muto.) La retroilluminazione del display (3) si accende per alcuni secondi. Il display visualizza le seguenti informazioni:

1. il gruppo canali (GROUP 00–07)
2. il canale (CHANNEL 00–99)
3. lo stato delle batterie

**BATT** ■■■■■ ⇒ **BATT** ■■■ ⇒ **BATT** ■  
cariche                      cariche a metà                      scariche

Se la scritta BATT lampeggia, occorre sostituire le batterie.

Effettuare le impostazioni descritte nei capitoli seguenti. Dopo l'uso non dimenticare di spegnere il trasmettitore per non scaricare le batterie.

### 4.3 Impostare il canale di trasmissione

- 1) Per prima cosa, sul ricevitore impostare un canale libero di trasmissione (vedere le istruzioni del ricevitore).
- 2) Tenere il sensore infrarossi (4) del trasmettitore in direzione della finestra IR sul ricevitore. La distanza non deve superare 1,5 m e non ci devono essere ostacoli fra il sensore e la finestra IR.
- 3) Sul ricevitore premere brevemente il tasto ACT. La retroilluminazione del display del trasmettitore si accende e così, sul trasmettitore è impostato lo stesso gruppo di canali e lo stesso canale come sul ricevitore (vedi la

visualizzazione sul display). Le frequenze assegnate ai vari canali sono indicate nella tabella alle pagine 16.

### 4.4 Collegare e fissare il microfono a cravatta e il trasmettitore tascabile

- 1) Inserire il connettore (12) del microfono a cravatta nella presa jack (6) del trasmettitore. Per proteggere il connettore da un distacco involontario, avvitare il dado di accoppiamento (11) sulla presa.
- 2) Fissare il microfono a cravatta sui vestiti, il più vicino possibile alla bocca.
- 3) Dopo l'impostazione dell'amplificazione del segnale del microfono (Cap. 4.5), fissare il trasmettitore con il clip (7) sui vestiti (p. es. alla cintura).

### 4.5 Impostare l'amplificazione del segnale del microfono

- 1) Accendere l'apparecchio audio (p. es. mixer, amplificatore) collegato con il ricevitore. Parlare/cantare nel microfono e regolare il volume dell'impianto audio in modo tale da poter percepire bene l'impostazione seguente.
- 2) Impostare l'amplificazione del segnale del microfono con il regolatore GAIN (8) sul retro: Se il segnale del microfono è troppo forte e distorto, ridurre il regolatore con un piccolo cacciavite. Con un segnale troppo debole, il rapporto segnale/rumore è sfavorevole; conviene allora aprire in corrispondenza il regolatore.

## 5 Dati tecnici

Frequenza portante: . . . . . 672,000–691,975 MHz  
per i canali vedi la tabella  
a pagg. 16

Stabilità della frequenza: . . . ±0,005 %

Potenza di trasmissione (EIRP): 10 mW

Range di frequenze audio: . . . 30–18 000 Hz, ±3 dB

Alimentazione: . . . . . 2 × batteria 1,5V,  
tipo stilo (AA)

Durata di funzionamento: . . . > 8 h

Temperatura d'esercizio: . . . 0–40 °C

Dimensioni, peso: . . . . . 61 × 106 × 27 mm, 125 g

Con riserva di modifiche tecniche.

*La MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG si riserva ogni diritto di elaborazione in qualsiasi forma delle presenti istruzioni per l'uso. La riproduzione – anche parziale – per propri scopi commerciali è vietata.*

## Emisor de petaca con micrófono de corbata

Estas instrucciones van dirigidas a usuarios sin ningún conocimiento técnico específico. Lea atentamente estas instrucciones antes de utilizar el aparato y guárdelas para usos posteriores.

Puede encontrar todos los elementos de funcionamiento y las conexiones que se describen en la página 3 desplegable.

### 1 Elementos de Funcionamiento y Conexiones

- 1 Antena de transmisión
- 2 Interruptor ON/OFF  
OFF = apagado  
STDBY = sonido silenciado  
ON = encendido
- 3 Visualizador para indicar
  1. El grupo de canales (GROUP 00–07)
  2. El canal (CHANNEL 00–99)
  3. El estado de la batería
- 4 Sensor para las señales IR, para ajustar el canal
- 5 Tapa del compartimento de la batería
- 6 Jack 3,5 mm para conectar el micrófono de corbata
- 7 Pinza de cinturón
- 8 Control GAIN para ajustar la ganancia de la señal de micrófono
- 9 Compartimento de la batería
- 10 Micrófono de corbata
- 11 Rosca para asegurar el conector
- 12 Conector macho (jack 3,5 mm)

### 2 Notas Importantes

El emisor de petaca cumple con todas las directivas relevantes de la UE y por lo tanto está marcado con el símbolo **CE**.

- El emisor de petaca está adecuado sólo para utilizarlo en interiores. Protéjalo de goteos y salpicaduras, elevada humedad del aire y calor (temperatura ambiente admisible: 0–40°C).
- Utilice sólo un paño suave y seco para la limpieza; no utilice nunca ni productos químicos ni agua.
- No podrá reclamarse garantía o responsabilidad alguna por cualquier daño personal o material resultante si el emisor de petaca se utiliza para otros fines diferentes a los originalmente concebidos, si no se utiliza adecuadamente o no se repara por expertos.



Si va a poner el emisor de petaca fuera de servicio definitivamente, llévalo a la planta de reciclaje de la zona para que su eliminación no sea perjudicial para el medio ambiente.

### 3 Aplicaciones

Para ofrecer un sistema de transmisión de audio inalámbrico, combine el emisor de petaca multifrecuencia TXS-606LT con los siguientes receptores de IMG STAGELINE:

- TXS-606 con 1 receptor
- TXS-626 con 2 receptores
- TXS-646 con 4 receptores
- TXS-686 con 8 receptores

Ajuste la frecuencia de transmisión en el receptor (672,000–691,975 MHz, espacio entre frecuencias 25 kHz). Luego simplemente pulse un botón y, mediante una señal IR, el emisor de petaca se adapta al canal seleccionado en el receptor (función ACT = Automatic Channel Targeting = selección automática de canal).

#### 3.1 Conformidad y Aprobación

Por la presente, MONACOR INTERNATIONAL declara que el emisor de petaca TXS-606LT cumple con la directiva 2014/53/UE. La declaración de conformidad de la UE está disponible en Internet:

[www.img-stageline.com](http://www.img-stageline.com)

**Se aplican restricciones o requisitos en los siguientes países:**

|  |    |    |    |    |    |
|--|----|----|----|----|----|
|  | CZ | DE | EL | FI | FR |
|  | IT | LT | MT | PL |    |

En la República Federal de Alemania, el emisor de petaca necesita una asignación de frecuencia (para lo que hay que pagar un cargo).

En otros países, se necesita presentar la aprobación correspondiente. Antes de utilizar el emisor de petaca fuera de Alemania, póngase en contacto con la filial de MONACOR o con las autoridades competentes del país. Puede encontrar enlaces a las autoridades nacionales desde las siguientes direcciones de Internet:

[www.cept.org](http://www.cept.org)

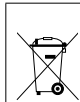
- ECC
- Topics
- Other spectrum topics: SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes
- EFIS and National Frequency Tables

## 4 Puesta en Marcha

### 4.1 Insertar las baterías

Para utilizar el emisor de petaca se necesitan dos baterías de 1,5V tipo AA.

- Inserte siempre baterías (recargables) del mismo tipo y sustitúyalas siempre todas.
- Si el emisor de petaca no se va a utilizar durante un largo periodo de tiempo, extraiga las baterías para prevenir daños en el aparato por culpa de algún derrame.



No deposite nunca las baterías descargadas o las baterías recargables defectuosas en el contenedor normal. Para proteger el medioambiente, llévelas siempre a un contenedor especializado (p. ej. el contenedor selectivo de su tienda).

Para abrir el compartimento de la batería (9), pulse la flecha de la tapa del compartimento de la batería (5) y apriete la tapa hacia abajo.

Inserte las baterías con los polos positivo y negativo como se indica en la fig. 2, luego vuelva a poner la tapa.

### 4.2 Conexión del emisor Información del visualizador

Para conectar el emisor, ponga el interruptor (2) en posición ON. (En la posición intermedia STDBY, el emisor está conectado pero la señal de micrófono está silenciada.) Se activará la luz de fondo del visualizador (3) durante unos segundos. En el visualizador se muestra la siguiente información:

1. El grupo de canales (GROUP 00–07)
2. El canal (CHANNEL 00–99)
3. El estado de la batería

**BATT** ■■■■■ ⇒ **BATT** ■■■ ⇒ **BATT**

Llena                      Media llena                      Descargada

Sustituya las baterías cuando la indicación BATT empiece a parpadear.

Haga los ajustes descritos en los apartados a continuación. Recuerde que debe desconectar el emisor después de utilizarlo para prevenir la descarga de las baterías.

### 4.3 Ajuste del canal de transmisión

- 1) Primero ajuste un canal de transmisión libre en el receptor (ver manual de instrucciones del receptor).
- 2) Apunte el sensor IR (4) del emisor hacia la ventana IR del receptor. La distancia no puede ser superior a 1,5m. Asegúrese de que no hay obstáculos entre el sensor y la ventana IR.
- 3) Pulse brevemente el botón ACT del receptor. Se activará la luz de fondo del visualizador del emisor de

petaca. De este modo, el emisor y el receptor se ajustan en el mismo grupo de canales y en el mismo canal (ver indicación del visualizador). Las frecuencias asignadas a los canales se pueden encontrar en las tablas de la página 16.

### 4.4 Conexión y sujeción del micrófono de corbata y del emisor de petaca

- 1) Conecte el conector (12) del micrófono de corbata al jack 3,5 mm (6) del emisor. Para prevenir desconexiones accidentales, asegure el conector con la rosca (11).
- 2) Fije el micrófono de corbata en su ropa, lo más cerca que pueda de su boca.
- 3) Después de ajustar la ganancia de la señal del micrófono (apartado 4.5), utilice la pinza (7) para sujetar el emisor en su ropa (p. ej. cinturón).

### 4.5 Ajuste de la ganancia de la señal del micrófono

- 1) Encienda el aparato de audio (p. ej. amplificador, mezclador) conectado al receptor. Hable/cante por el micrófono y ajuste el sistema de audio en un volumen de modo que el ajuste posterior pueda oírse bien.
- 2) Ajuste la ganancia de la señal del micrófono con el control GAIN (8) en la parte posterior: Si el volumen de la señal de micrófono es demasiado alta o si se distorsiona la señal, baje el control con un pequeño destornillador. Si el volumen de la señal es demasiado bajo, puede provocar una relación señal/ruido baja. En este caso, aumente el control como corresponda.

## 5 Especificaciones

Frecuencia portadora: . . . . . 672,000 – 691,975 MHz  
Para los canales, ver tabla de la página 16

Estabilidad de frecuencia: . . . ±0,005 %

Potencia de transmisión  
(EIRP): . . . . . 10 mW

Banda pasante de audio: . . . 30 – 18 000 Hz, ±3 dB

Alimentación: . . . . . 2 x batería de 1,5V  
tipo AA

Tiempo de funcionamiento: . > 8 h

Temperatura ambiente: . . . . . 0–40 °C

Dimensiones, peso: . . . . . 61 × 106 × 27 mm, 125 g

Sujeto a modificaciones técnicas.

*Manual de instrucciones protegido por el copyright de MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Toda reproducción mismo parcial para fines comerciales está prohibida.*

## Nadajnik kieszonkowy z mikrofonem krawatowym

Niniejsza instrukcja przeznaczona jest dla użytkowników, którzy nie posiadają wiedzy i doświadczenia technicznego. Przed rozpoczęciem użytkowania proszę zapoznać się z instrukcją, a następnie zachować ją do wglądu.

Proszę otworzyć niniejszą instrukcję na stronie 3. Pokazano tam rozkład elementów operacyjnych i złączy.

### 1 Elementy operacyjne i złącza

- 1 Antena nadawcza
- 2 Włącznik on/off
  - OFF = wyłączony
  - STDBY = wyciszony
  - ON = włączony
- 3 Wyświetlacz
  1. grupa kanałów (GROUP 00–07)
  2. kanał (CHANNEL 00–99)
  3. stan baterii
- 4 Czujnik IR do automatycznego dostrajania kanału
- 5 Pokrywa komory bateryjnej
- 6 Gniazdo 3,5 mm do podłączania mikrofonu krawatowego
- 7 Zaczep do paska
- 8 Regulator GAIN wzmocnienia sygnału z mikrofonu
- 9 Komora bateryjna
- 10 Mikrofon krawatowy
- 11 Nakrętka zabezpieczająca wtyk
- 12 Złącze mikrofonu (wtyk 3,5 mm)

### 2 Środki bezpieczeństwa

Nadajnik kieszonkowy spełnia wszystkie wymagania norm UE, dzięki czemu został oznaczony symbolem CE.

- Nadajnik kieszonkowy przeznaczony jest tylko do użytku wewnątrz pomieszczeń; należy chronić go przed działaniem wody, dużą wilgotnością oraz wysoką temperaturą (dopuszczalny zakres wynosi 0–40 °C).
- Do czyszczenia urządzeń należy używać suchej, miękkiej tkaniny. Nie stosować wody ani środków chemicznych.
- Producent ani dostawca nie ponoszą odpowiedzialności za wyniki szkody (uszkodzenie sprzętu lub obrażenia użytkownika), jeśli urządzenie było używane niezgodnie z ich przeznaczeniem, nieprawidłowo zamontowane, podłączone lub obsługiwane bądź poddane nieautoryzowanej naprawie.



Jeśli urządzenie nie będzie już nigdy więcej używane, wskazane jest przekazanie go do miejsca utylizacji odpadów, aby zostało zniszczone bez szkody dla środowiska.

### 3 Zastosowanie

Niniejszy nadajnik kieszonkowy TXS-606LT służy do tworzenia zestawów bezprzewodowych wraz z następującymi odbiornikami IMG STAGELINE:

TXS-606 z 1 modulem odbiornika

TXS-626 z 2 modułami odbiornika

TXS-646 z 4 modułami odbiornika

TXS-686 z 8 modułami odbiornika

Zakres częstotliwości pracy mieści się w paśmie UHF i wynosi 672,000–691,975 MHz (regulowany z krokiem 25 kHz). Dzięki funkcji ACT (automatic channel targeting) zapewnia łatwą obsługę: za pomocą jednego przycisku można dopasować kanał transmisji na nadajniku kieszonkowym do kanału odbiornika, za pomocą sygnału IR.

#### 3.1 Zgodności i zezwolenia

MONACOR INTERNATIONAL deklaruje niniejszym, że nadajnik kieszonkowy TXS-606LT spełnia wszystkie wymagania normy 2014/53/UE. Deklarację zgodności można znaleźć w Internecie, na stronie producenta:

[www.img-stageline.com](http://www.img-stageline.com)

Ograniczenia lub dodatkowe wymagania obowiązują w następujących krajach:

|  |    |    |    |    |    |
|--|----|----|----|----|----|
|  | CZ | DE | EL | FI | FR |
|  | IT | LT | MT | PL |    |

W Niemczech, wymagane jest posiadanie zezwolenia (płatnego) na wykorzystywanie częstotliwości, na których pracują zestawy bezprzewodowe.

W innych krajach, należy zapoznać się i przestrzegać obowiązujących regulacji. Przed rozpoczęciem wykorzystywania zestawów poza Niemcami, zaleca się skontaktowanie z lokalnym oddziałem firmy MONACOR. Namiar na instytucje lub urzędy, odpowiedzialne za wprowadzanie przepisów w poszczególnych krajach można znaleźć na następujących stronach Internetowych:

[www.cept.org](http://www.cept.org)

→ ECC

→ Topics

→ Other spectrum topics: SRD Regulations and indicative list of equipment sub-classes

→ EFIS and National Frequency Tables

## 4 Przygotowanie do pracy

### 4.1 Wkładanie baterii

Nadajnik kieszonkowy wymaga zasilania z dwóch 1,5 V baterii rozmiaru AA.

- Należy wykorzystywać dwie baterie (akumulatorowe) tego samego typu i wymieniać na nowe parami.
- Jeżeli nadajnik nie będzie przez dłuższy czas używany, należy wyjąć z niego baterie, aby zapobiec uszkodzeniu urządzenia na skutek wylania baterii!



Zużyte baterie należy wyrzucać do specjalnie oznaczonych pojemników, nie do zwykłych koszy na śmieci.

Aby uzyskać dostęp do komory bateryjnej (9), wcisnąć pokrywę (5) w miejscu oznaczonym strzałką i zsunąć ją na dół.

Umieścić baterie zgodnie z polaryzacją pokazaną na rys. 2, następnie założyć pokrywę.

### 4.2 Włączanie nadajnika Informacje na wyświetlaczu

Aby włączyć nadajnik, ustawić przełącznik (2) na ON. (W pozycji środkowej STDBY nadajnik jest wyłączony, ale sygnał jest wyciszony.) Na kilka sekund zapali się podświetlenie wyświetlacza (3). Wyświetlacz pokazuje następujące informacje:

1. grupa kanałów (GROUP 00–07)
2. kanał (CHANNEL 00–99)
3. stan baterii

**BATT** ■■■■■ ⇒ **BATT** ■■■ ⇒ **BATT**  
pełne                      połowa                      wyczerpane

Jeżeli znacznie migać wskazanie BATT należy wymienić baterie.

Wprowadzić ustawienia opisane w kolejnych rozdziałach. Po zakończeniu pracy wyłączyć nadajnik, aby uniknąć rozładowania baterii.

### 4.3 Ustawianie kanału transmisji

- 1) Ustawienia wolnego kanału na odbiorniku dokonać zgodnie z instrukcją.
- 2) Skierować czujnik IR (4) nadajnika na okienko IR odbiornika. Odległość nie może przekraczać 1,5 m. Między czujnikami nie mogą znajdować się żadne przeszkody.
- 3) Wcisnąć przycisk ACT na odbiorniku. Zapali się podświetlenie wyświetlacza nadajnika. Nadajnik kieszonkowy oraz odbiornik mają już ustawione te same kanały (patrz wskazanie wyświetlacza). Aby ustawić

konkretną częstotliwość transmisji, odszukać odpowiednią grupę oraz kanał w tabeli na str. 16.

### 4.4 Podłączanie mikrofonu krawatowego do nadajnika

- 1) Podłączyć wtyk (12) mikrofonu do gniazda 3,5 mm (6) na nadajniku. Aby zapobiec przypadkowemu rozłączeniu, zabezpieczyć połączenie nakrętką (11).
- 2) Zamocować mikrofon na ubraniu tak, aby wkładka znajdowała się blisko ust.
- 3) Po ustawieniu wzmocnienia sygnału z mikrofonu (rozdz. 4.5), umieścić nadajnik w kieszeni lub przymocować do paska za pomocą zaczepu (7).

### 4.5 Ustawienie wzmocnienia sygnału z mikrofonu

- 1) Włączyć urządzenie audio (np. mikser, wzmacniacz) podłączony do odbiornika. Nadać komunikat przez mikrofon i ustawić taką głośność systemu audio, aby zmiana ustawień była słyszalna.
- 2) Ustawić wzmocnienie sygnału z mikrofonu, za pomocą regulatora GAIN (8) na tylnej stronie. Jeżeli poziom głośności jest zbyt wysoki lub sygnał jest zniekształcony, zmniejszyć czułość. Jeżeli poziom głośności jest zbyt niski lub zbyt słaby w stosunku do szumu, należy zwiększyć czułość. Do regulacji wykorzystać mały śrubokręt.

## 5 Specyfikacja

Częstotliwości pracy: . . . . . 672,000–691,975 MHz  
zestawienie kanałów w tabeli na stronie 16

Stabilność częstotliwości: . . . ± 0,005 %

Moc nadajnika (EIRP): . . . . . 10 mW

Pasma przenoszenia: . . . . . 30–18000 Hz, ±3 dB

Zasilanie: . . . . . 2 × 1,5V bateria AA

Czas pracy: . . . . . > 8h

Zakres temperatur: . . . . . 0–40 °C

Wymiary, waga: . . . . . 61 × 106 × 27 mm, 125 g

Z zastrzeżeniem możliwości zmian.

*Instrukcje obsługi są chronione prawem copyright for MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Przetwarzanie całości lub części instrukcji dla osobistych korzyści finansowych jest zabronione.*

# Übertragungsfrequenzen • Transmission frequencies • Fréquences de transmission

| GROUP   | 00      | 01      | 02      | 03      | 04      | 05      | 06      | 07      |
|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| CHANNEL | MHz     | MHz     | MHz     | MHz     | MHz     | MHz     | MHz     | MHz     |
| 00      | 672,000 | 674,500 | 677,000 | 679,500 | 682,000 | 684,500 | 687,000 | 689,500 |
| 01      | 672,025 | 674,525 | 677,025 | 679,525 | 682,025 | 684,525 | 687,025 | 689,525 |
| 02      | 672,050 | 674,550 | 677,050 | 679,550 | 682,050 | 684,550 | 687,050 | 689,550 |
| 03      | 672,075 | 674,575 | 677,075 | 679,575 | 682,075 | 684,575 | 687,075 | 689,575 |
| 04      | 672,100 | 674,600 | 677,100 | 679,600 | 682,100 | 684,600 | 687,100 | 689,600 |
| 05      | 672,125 | 674,625 | 677,125 | 679,625 | 682,125 | 684,625 | 687,125 | 689,625 |
| 06      | 672,150 | 674,650 | 677,150 | 679,650 | 682,150 | 684,650 | 687,150 | 689,650 |
| 07      | 672,175 | 674,675 | 677,175 | 679,675 | 682,175 | 684,675 | 687,175 | 689,675 |
| 08      | 672,200 | 674,700 | 677,200 | 679,700 | 682,200 | 684,700 | 687,200 | 689,700 |
| 09      | 672,225 | 674,725 | 677,225 | 679,725 | 682,225 | 684,725 | 687,225 | 689,725 |
| 10      | 672,250 | 674,750 | 677,250 | 679,750 | 682,250 | 684,750 | 687,250 | 689,750 |
| 11      | 672,275 | 674,775 | 677,275 | 679,775 | 682,275 | 684,775 | 687,275 | 689,775 |
| 12      | 672,300 | 674,800 | 677,300 | 679,800 | 682,300 | 684,800 | 687,300 | 689,800 |
| 13      | 672,325 | 674,825 | 677,325 | 679,825 | 682,325 | 684,825 | 687,325 | 689,825 |
| 14      | 672,350 | 674,850 | 677,350 | 679,850 | 682,350 | 684,850 | 687,350 | 689,850 |
| 15      | 672,375 | 674,875 | 677,375 | 679,875 | 682,375 | 684,875 | 687,375 | 689,875 |
| 16      | 672,400 | 674,900 | 677,400 | 679,900 | 682,400 | 684,900 | 687,400 | 689,900 |
| 17      | 672,425 | 674,925 | 677,425 | 679,925 | 682,425 | 684,925 | 687,425 | 689,925 |
| 18      | 672,450 | 674,950 | 677,450 | 679,950 | 682,450 | 684,950 | 687,450 | 689,950 |
| 19      | 672,475 | 674,975 | 677,475 | 679,975 | 682,475 | 684,975 | 687,475 | 689,975 |
| 20      | 672,500 | 675,000 | 677,500 | 680,000 | 682,500 | 685,000 | 687,500 | 690,000 |
| 21      | 672,525 | 675,025 | 677,525 | 680,025 | 682,525 | 685,025 | 687,525 | 690,025 |
| 22      | 672,550 | 675,050 | 677,550 | 680,050 | 682,550 | 685,050 | 687,550 | 690,050 |
| 23      | 672,575 | 675,075 | 677,575 | 680,075 | 682,575 | 685,075 | 687,575 | 690,075 |
| 24      | 672,600 | 675,100 | 677,600 | 680,100 | 682,600 | 685,100 | 687,600 | 690,100 |
| 25      | 672,625 | 675,125 | 677,625 | 680,125 | 682,625 | 685,125 | 687,625 | 690,125 |
| 26      | 672,650 | 675,150 | 677,650 | 680,150 | 682,650 | 685,150 | 687,650 | 690,150 |
| 27      | 672,675 | 675,175 | 677,675 | 680,175 | 682,675 | 685,175 | 687,675 | 690,175 |
| 28      | 672,700 | 675,200 | 677,700 | 680,200 | 682,700 | 685,200 | 687,700 | 690,200 |
| 29      | 672,725 | 675,225 | 677,725 | 680,225 | 682,725 | 685,225 | 687,725 | 690,225 |
| 30      | 672,750 | 675,250 | 677,750 | 680,250 | 682,750 | 685,250 | 687,750 | 690,250 |
| 31      | 672,775 | 675,275 | 677,775 | 680,275 | 682,775 | 685,275 | 687,775 | 690,275 |
| 32      | 672,800 | 675,300 | 677,800 | 680,300 | 682,800 | 685,300 | 687,800 | 690,300 |
| 33      | 672,825 | 675,325 | 677,825 | 680,325 | 682,825 | 685,325 | 687,825 | 690,325 |
| 34      | 672,850 | 675,350 | 677,850 | 680,350 | 682,850 | 685,350 | 687,850 | 690,350 |
| 35      | 672,875 | 675,375 | 677,875 | 680,375 | 682,875 | 685,375 | 687,875 | 690,375 |
| 36      | 672,900 | 675,400 | 677,900 | 680,400 | 682,900 | 685,400 | 687,900 | 690,400 |
| 37      | 672,925 | 675,425 | 677,925 | 680,425 | 682,925 | 685,425 | 687,925 | 690,425 |
| 38      | 672,950 | 675,450 | 677,950 | 680,450 | 682,950 | 685,450 | 687,950 | 690,450 |
| 39      | 672,975 | 675,475 | 677,975 | 680,475 | 682,975 | 685,475 | 687,975 | 690,475 |
| 40      | 673,000 | 675,500 | 678,000 | 680,500 | 683,000 | 685,500 | 688,000 | 690,500 |
| 41      | 673,025 | 675,525 | 678,025 | 680,525 | 683,025 | 685,525 | 688,025 | 690,525 |
| 42      | 673,050 | 675,550 | 678,050 | 680,550 | 683,050 | 685,550 | 688,050 | 690,550 |
| 43      | 673,075 | 675,575 | 678,075 | 680,575 | 683,075 | 685,575 | 688,075 | 690,575 |
| 44      | 673,100 | 675,600 | 678,100 | 680,600 | 683,100 | 685,600 | 688,100 | 690,600 |
| 45      | 673,125 | 675,625 | 678,125 | 680,625 | 683,125 | 685,625 | 688,125 | 690,625 |
| 46      | 673,150 | 675,650 | 678,150 | 680,650 | 683,150 | 685,650 | 688,150 | 690,650 |
| 47      | 673,175 | 675,675 | 678,175 | 680,675 | 683,175 | 685,675 | 688,175 | 690,675 |
| 48      | 673,200 | 675,700 | 678,200 | 680,700 | 683,200 | 685,700 | 688,200 | 690,700 |
| 49      | 673,225 | 675,725 | 678,225 | 680,725 | 683,225 | 685,725 | 688,225 | 690,725 |



Frequenze di trasmissione • Frecuencias de transmisión • Częstotliwości kanałów

| GROUP   | 00      | 01      | 02      | 03      | 04      | 05      | 06      | 07      |
|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| CHANNEL | MHz     | MHz     | MHz     | MHz     | MHz     | MHz     | MHz     | MHz     |
| 50      | 673,250 | 675,750 | 678,250 | 680,750 | 683,250 | 685,750 | 688,250 | 690,750 |
| 51      | 673,275 | 675,775 | 678,275 | 680,775 | 683,275 | 685,775 | 688,275 | 690,775 |
| 52      | 673,300 | 675,800 | 678,300 | 680,800 | 683,300 | 685,800 | 688,300 | 690,800 |
| 53      | 673,325 | 675,825 | 678,325 | 680,825 | 683,325 | 685,825 | 688,325 | 690,825 |
| 54      | 673,350 | 675,850 | 678,350 | 680,850 | 683,350 | 685,850 | 688,350 | 690,850 |
| 55      | 673,375 | 675,875 | 678,375 | 680,875 | 683,375 | 685,875 | 688,375 | 690,875 |
| 56      | 673,400 | 675,900 | 678,400 | 680,900 | 683,400 | 685,900 | 688,400 | 690,900 |
| 57      | 673,425 | 675,925 | 678,425 | 680,925 | 683,425 | 685,925 | 688,425 | 690,925 |
| 58      | 673,450 | 675,950 | 678,450 | 680,950 | 683,450 | 685,950 | 688,450 | 690,950 |
| 59      | 673,475 | 675,975 | 678,475 | 680,975 | 683,475 | 685,975 | 688,475 | 690,975 |
| 60      | 673,500 | 676,000 | 678,500 | 681,000 | 683,500 | 686,000 | 688,500 | 691,000 |
| 61      | 673,525 | 676,025 | 678,525 | 681,025 | 683,525 | 686,025 | 688,525 | 691,025 |
| 62      | 673,550 | 676,050 | 678,550 | 681,050 | 683,550 | 686,050 | 688,550 | 691,050 |
| 63      | 673,575 | 676,075 | 678,575 | 681,075 | 683,575 | 686,075 | 688,575 | 691,075 |
| 64      | 673,600 | 676,100 | 678,600 | 681,100 | 683,600 | 686,100 | 688,600 | 691,100 |
| 65      | 673,625 | 676,125 | 678,625 | 681,125 | 683,625 | 686,125 | 688,625 | 691,125 |
| 66      | 673,650 | 676,150 | 678,650 | 681,150 | 683,650 | 686,150 | 688,650 | 691,150 |
| 67      | 673,675 | 676,175 | 678,675 | 681,175 | 683,675 | 686,175 | 688,675 | 691,175 |
| 68      | 673,700 | 676,200 | 678,700 | 681,200 | 683,700 | 686,200 | 688,700 | 691,200 |
| 69      | 673,725 | 676,225 | 678,725 | 681,225 | 683,725 | 686,225 | 688,725 | 691,225 |
| 70      | 673,750 | 676,250 | 678,750 | 681,250 | 683,750 | 686,250 | 688,750 | 691,250 |
| 71      | 673,775 | 676,275 | 678,775 | 681,275 | 683,775 | 686,275 | 688,775 | 691,275 |
| 72      | 673,800 | 676,300 | 678,800 | 681,300 | 683,800 | 686,300 | 688,800 | 691,300 |
| 73      | 673,825 | 676,325 | 678,825 | 681,325 | 683,825 | 686,325 | 688,825 | 691,325 |
| 74      | 673,850 | 676,350 | 678,850 | 681,350 | 683,850 | 686,350 | 688,850 | 691,350 |
| 75      | 673,875 | 676,375 | 678,875 | 681,375 | 683,875 | 686,375 | 688,875 | 691,375 |
| 76      | 673,900 | 676,400 | 678,900 | 681,400 | 683,900 | 686,400 | 688,900 | 691,400 |
| 77      | 673,925 | 676,425 | 678,925 | 681,425 | 683,925 | 686,425 | 688,925 | 691,425 |
| 78      | 673,950 | 676,450 | 678,950 | 681,450 | 683,950 | 686,450 | 688,950 | 691,450 |
| 79      | 673,975 | 676,475 | 678,975 | 681,475 | 683,975 | 686,475 | 688,975 | 691,475 |
| 80      | 674,000 | 676,500 | 679,000 | 681,500 | 684,000 | 686,500 | 689,000 | 691,500 |
| 81      | 674,025 | 676,525 | 679,025 | 681,525 | 684,025 | 686,525 | 689,025 | 691,525 |
| 82      | 674,050 | 676,550 | 679,050 | 681,550 | 684,050 | 686,550 | 689,050 | 691,550 |
| 83      | 674,075 | 676,575 | 679,075 | 681,575 | 684,075 | 686,575 | 689,075 | 691,575 |
| 84      | 674,100 | 676,600 | 679,100 | 681,600 | 684,100 | 686,600 | 689,100 | 691,600 |
| 85      | 674,125 | 676,625 | 679,125 | 681,625 | 684,125 | 686,625 | 689,125 | 691,625 |
| 86      | 674,150 | 676,650 | 679,150 | 681,650 | 684,150 | 686,650 | 689,150 | 691,650 |
| 87      | 674,175 | 676,675 | 679,175 | 681,675 | 684,175 | 686,675 | 689,175 | 691,675 |
| 88      | 674,200 | 676,700 | 679,200 | 681,700 | 684,200 | 686,700 | 689,200 | 691,700 |
| 89      | 674,225 | 676,725 | 679,225 | 681,725 | 684,225 | 686,725 | 689,225 | 691,725 |
| 90      | 674,250 | 676,750 | 679,250 | 681,750 | 684,250 | 686,750 | 689,250 | 691,750 |
| 91      | 674,275 | 676,775 | 679,275 | 681,775 | 684,275 | 686,775 | 689,275 | 691,775 |
| 92      | 674,300 | 676,800 | 679,300 | 681,800 | 684,300 | 686,800 | 689,300 | 691,800 |
| 93      | 674,325 | 676,825 | 679,325 | 681,825 | 684,325 | 686,825 | 689,325 | 691,825 |
| 94      | 674,350 | 676,850 | 679,350 | 681,850 | 684,350 | 686,850 | 689,350 | 691,850 |
| 95      | 674,375 | 676,875 | 679,375 | 681,875 | 684,375 | 686,875 | 689,375 | 691,875 |
| 96      | 674,400 | 676,900 | 679,400 | 681,900 | 684,400 | 686,900 | 689,400 | 691,900 |
| 97      | 674,425 | 676,925 | 679,425 | 681,925 | 684,425 | 686,925 | 689,425 | 691,925 |
| 98      | 674,450 | 676,950 | 679,450 | 681,950 | 684,450 | 686,950 | 689,450 | 691,950 |
| 99      | 674,475 | 676,975 | 679,475 | 681,975 | 684,475 | 686,975 | 689,475 | 691,975 |

